

Wer ein Argument gegen das Lehrerbashing angesichts der "Dauerferien" braucht

Beitrag von „Krabappel“ vom 3. Februar 2019 17:35

Zitat von WillG

Nein, das würde ich nicht unterschreiben. Ich bin der festen Überzeugung, dass die fachliche Kompetenz, die in JEDEM Lehramt notwendig ist, nur durch ein akademisches Studium erlangt werden kann. Allerdings, und das ist eventuell das, was du gemeint hast, braucht man für den pädagogisch-didaktischen Teil, also für den "Lehr-Teil" nicht unbedingt ein Studium.

Naja, ich bezog mich auf deine Beispiele. Und es erscheint einem doch tatsächlich unmöglich, dass jemand ohne Ausbildung Elektriker oder Kinderarzt wird, dass aber jeder (ggf. mit irgendeinem Studienabschluss) als Grundschullehrer oder Deutschlehrer arbeiten könnte, das erscheint nicht sooo absurd, oder? So vom Gefühl her... frag mal die Mathelehrer hier im Forum



(Was dann aber wirklich passiert, sehen wir ja spätestens jetzt in Berlin...)